

ERDGAS FAHRZEUG INFO

MELDUNGEN, MEINUNGEN UND MEHR

NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

GASAG

170 JAHRE

#JUBELJUBEL



BESSERE LUFT FÜR DIE HAUPTSTADT

Erdgas-Busse im Testbetrieb: Die BVG testete auf der Linie 140 im Februar den Mercedes Citaro NGT mit Erdgas-Antrieb. Voraussichtlich im März wird ein Erdgas-Bus von MAN getestet.

Der Kraftstoff Erdgas ist weniger belastend für die Stadtluft und damit für die Gesundheit. Dies belegt auch wieder der jüngste Forschungsbericht der International Gas Union (IGU). In Fallstudien untersuchte die IGU in mehreren Großstädten, darunter auch Berlin, wie sich die verstärkte Nutzung von Erdgas bei der Stromerzeugung, beim Heizen und im Verkehr auf die Luftqualität auswirkt. Das Ergebnis: Die Städte, die mehr auf Erdgas setzen, konnten die Luftverschmutzung deutlich reduzieren. Beim Verbrennen von Erdgas gelangen deutlich weniger schädliche Stickoxide, Schwefeloxide und Feinstaub als bei Kohle (Heizen) oder herkömmlichen Kraftstoffen (Verkehr) in die Luft.

Bald Erdgas-Busse in Berlin?

In Berlin verbesserte sich die Luftqualität nach dem Mauerfall spürbar. Grund dafür sei vor allem der rückläufige Kohleverbrauch und die gestiegene Nutzung von Erdgas (siehe Grafik), so die IGU.

Die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) möchten nun Erdgas-Busse für den Fahrgastbetrieb testen. Sie haben die Fahrzeughersteller dazu aufgerufen, sich für einen

Probetrieb in der Hauptstadt zu bewerben. Seit dem 13. Februar testet die BVG die verschiedenen Erdgas-Bustypen auf der Buslinie 140. „Es geht bei den Tests um die Frage, ob der Erdgas-Antrieb für die BVG eine geeignete Brückentechnologie bis zur Elektrifizierung der Flotte sein kann“, sagt Torsten Mareck, Bereichsleiter Omnibus der BVG.

www.erdgas.info, www.bvg.de

IN DIESER AUSGABE

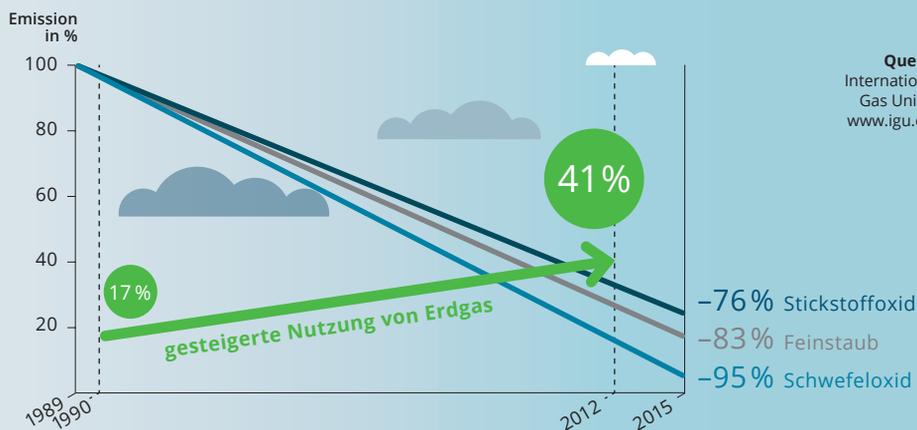
- 02 Neue Erdgas-Modelle von Seat
- 03 Aus der Praxis
- 04 Tankstopp in Zehlendorf

POLITIK

STEUERERMÄSSIGUNG VERLÄNGERT

Nach langem Warten ist es endlich beschlossene Sache: Die Energiesteuerermäßigung für Erdgas als Kraftstoff wird verlängert! So können sich Erdgas-Fahrer auch nach 2018 über günstige Tankpreise freuen. Das Bundeskabinett beschloss Mitte Februar den Entwurf zur Änderung des Energie- und Stromsteuergesetzes. Dem Entwurf zufolge soll die Steuerermäßigung für Erdgas-Fahrzeuge bis Ende 2026 verlängert werden. Bisher war die geringere Steuer auf Erdgas als Kraftstoff nur bis 2018 gesetzlich festgeschrieben. Mit diesem neuen Vorstoß schafft die Bundesregierung endlich sowohl für die Fahrzeughersteller wie auch für die Erdgas-Fahrer ein gewisses Maß an Planungssicherheit über 2018 hinaus – ein wichtiges Signal für weitere Investitionen in Erdgas-Fahrzeuge. Das geänderte Energie- und Stromsteuergesetz soll zum 1. Januar 2018 in Kraft treten. www.bdew.de

Verbesserung der Luftqualität in Berlin seit 1989



GUT ZU WISSEN

> ERDGAS ÜBERZEUGT IM ECOTEST

Erdgas-Fahrzeuge schneiden auch im neuen ADAC EcoTest gut ab – trotz verschärfter Testbedingungen. Seit September 2016 werden die getesteten Fahrzeuge, die auf dem Prüfstand gut abschnitten, auch dem Praxistest im Straßenverkehr unterzogen. Hier zeigt sich, wie viel die Fahrzeuge wirklich emittieren. Der Škoda Octavia Combi 1.4 TSI G-TEC Style kann auch hier punkten und belegt im EcoTest mit 93 von 100 möglichen Punkten den 4. Platz.

www.adac.de/ecotest



> RÜCKRUF BEI VW UND OPEL

Nachdem sich die Korrosionsprobleme bei den Kraftstoffbehältern von Erdgas-Fahrzeugen, insbesondere beim VW Touran, in den vergangenen Jahren häuften, startete Volkswagen eine Rückrufaktion für einen kostenlosen Austausch der Behälter mit einer verbesserten Oberflächenbeschichtung. Zur Sicherheit wurde die Aktion auf den Passat und den Caddy einschließlich Baujahr 2013 ausgedehnt. Es wird erwartet, dass die Rückrufaktion Ende des ersten Quartals abgeschlossen sein wird. Die Aktion läuft derzeit nach Plan. Ein Großteil aller betroffenen Fahrzeuge ist bereits umgerüstet worden. VW will sein Engagement für die Erdgas-Mobilität weiter ausbauen.

Auch Opel musste mit dem Zafira Tourer 1.6 CNG ecoFlex Turbo (Baureihe C, Baujahr 2011–2016) ein Modell zurückrufen. Beim Tanken kam es zu Undichtigkeiten am Tankventil. Opel tauscht das Befüllventil kostenlos aus. Sollte Ihr Fahrzeug betroffen sein, wenden Sie sich an Ihre nächstgelegene Opel-Niederlassung.

enginfo.volkswagen.com, www.adac.de

> MEHR ERDGAS IM FERNVERKEHR

Der Nutzfahrzeughersteller Iveco setzt schon lange auf Erdgas als alternativen Kraftstoff. In Zukunft will Iveco sein LNG-Angebot für den Fernverkehr noch weiter ausbauen. Mit dem 400 PS starken Stralis NP (Natural Power) etwa hat Iveco einen LNG-Fernverkehrstruck auf den Markt gebracht, der einem vergleichbaren Diesel in nichts nachsteht. www.iveco.com

23 Millionen weltweit



Weltweit sind offiziell rund 23 Millionen Fahrzeuge jeglicher Art mit Erdgas als Kraftstoff unterwegs – vom Auto, Bus, Motorrad, Schwerlasttransporter bis hin zu mit Erdgas oder LNG betriebenen Schiffen und Fähren;

selbst Flugzeuge mit Erdgas-Antrieb werden erprobt. Bis 2024 wird die Zahl sogar auf über 30 Millionen steigen, so die Prognose der International Association for Natural Gas Vehicles (NGV Global). Auch die Zahl der Erdgas-Tankstellen nahm in den letzten 20 Jahren stetig zu. Gab es weltweit 1996 nur 1.132 Erdgas-Tankstellen, waren es 2016 bereits 28.576. Der asiatisch-pazifische Raum verfügt im internationalen Vergleich mit aktuell 16.874 über die meisten Erdgas-Tankstellen, gefolgt von Lateinamerika mit 5.278, Europa mit 4.432 und Nordamerika mit 1.816. Das Schlusslicht mit bisher nur 176 Erdgas-Zapfsäulen bildet Afrika (Stand: November 2016). www.iangv.org

NEUE ERDGAS-MODELLE VON SEAT

Ende 2016 brachte der spanische Autohersteller Seat ein neues Leon-Modell auf den Markt. Dieses gibt es auch als Erdgas-Variante. Das 6-Gang-Modell mit 110 PS starkem 1.4 TGI-Motor verbraucht im kombinierten Betrieb 5,7 Liter Erdgas auf 100 Kilometer bei einem CO₂-Ausstoß von 101 Gramm pro Kilometer. Als Kombi ST gibt es den Leon 1.4 TGI mit Start-Stop-Technik und 7-Gang-Doppelschaltgetriebe. Beide Varianten sind auf Wunsch mit einem radargesteuerten Abstandsregeltempomat, der Leon ST optional auch mit einem Stauassistenten, der automatisch beschleunigt und bremst, erhältlich.

Seat Ibiza mit Erdgas

Wer noch bis Ende 2017 mit dem Autokauf warten kann, kann sich auf den neuen Seat Ibiza freuen. Dann ist dieser auch mit Erdgas-Antrieb erhältlich. Optisch stark an den Leon angelehnt, ist der neue Ibiza 1.0 TSI mit einem 90 PS starken Motor und einem 5-Gang-Schaltgetriebe ausgestattet. Weltpremiere feiert der neue Ibiza auf dem Genfer Autosalon im März.

»Seit Januar haben wir den Leon im Autohaus. Eine Probefahrt ist ab sofort möglich.«

Michael Hesche,
SEAT Niederlassung Berlin
Prenzlauer Promenade 46, 13089 Berlin
www.seat-in-berlin.de



Seat wartet gleich mit zwei neuen Erdgas-Modellen auf: mit dem Leon (oben) und dem Ibiza (unten).



»Mit einer Tankfüllung Erdgas bin ich ganze 321 Kilometer weit gekommen – unglaublich.«

Sie haben zwei Wochen lang ein Erdgas-Fahrzeug getestet. Wie kam es zu der Idee?

Wir kamen im Sender während einer Redaktionskonferenz auf dieses Thema. An diesem Tag war mir aufgefallen, dass die Preise für Benzin und Diesel wieder angestiegen waren. Daraus entstand die Idee, Alternativen zu testen. Wir wandten uns an die Initiative erdgas mobil Berlin-Brandenburg, die sich für Erdgas im Straßenverkehr einsetzt, und so kam es zu dieser Kooperation. Die EMB Energie Mark Brandenburg GmbH, die Mitglied der Initiative erdgas mobil Berlin-Brandenburg ist, hat uns 14 Tage lang ein Erdgas-Fahrzeuge aus ihrer Flotte zur Verfügung gestellt.

Wie genau sah der Test aus? Welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht?

Ich habe ein Erdgas-Fahrzeug unter normalen Alltagsbedingungen (Arbeitsweg, Kind von der Schule abholen, Einkäufe, Wochenendausflug mit Autobahnfahrt) getestet. Dabei wollte ich sehen, wie weit ich mit genau einer Tankfüllung Erdgas komme. Ich war wirklich überrascht: Unglaubliche 321 Kilometer weit! Und das bei geringsten Kraftstoffkosten.



AUF EINEN KAFFEE

MIT ...

... Marcus Kaiser, Moderator bei BB RADIO – gemeinsam mit erdgas mobil Berlin-Brandenburg e.V. prüfte er zwei Wochen lang ein Erdgas-Fahrzeug auf Herz und Nieren.

Würden Sie nach dem Test Erdgas-Fahrzeuge empfehlen?

Auf jeden Fall! Denn nicht nur die Sparsamkeit ist ein Argument für Erdgas-Fahrzeuge, sondern auch die Umweltfreundlichkeit. Schließlich emittieren Erdgas-Fahrzeuge deutlich weniger Schadstoffe als ein vergleichbarer Benziner oder Diesel – das hat mich überzeugt!

Auch Ihre Hörer hatten etwas von der Aktion ...

Während meiner Testfahrt konnten die Hörer tippen, wie weit ich komme. Unter denen, die richtig lagen, wurde am Ende des Tests ein Seat Mii Style EcoFuel verlost. Ein toller Abschluss mit spannenden Erkenntnissen!



Der Fahrer

Marcus Kaiser, 45, ist seit fast zehn Jahren beim Berlin-Brandenburger Radiosender BB RADIO. Seit 2016 moderiert er die tägliche Morgensendung „Kaiser & Co. – Die BB RADIO Morgenshow“. Sein Fazit nach 14 Tagen Erdgas-Fahrzeug-Test: „Spritzig, null Unterschied in der Fahrweise zu einem Benziner. Dazu noch total kostengünstig und die Netzabdeckung von Erdgas-Tankstellen ist inzwischen auch perfekt. So ein Test räumt manchmal mit festgefahrenen Vorurteilen auf.“

www.bbradio.de

Rund um Berlin



Tempo 30 auf vielbefahrenen Straßen?

Trotz der Luftverbesserung in den letzten 25 Jahren (siehe Seite 1) muss die Luftqualität Berlins vor allem an vielbefahrenen Straßen besser werden. Der Berliner Senat prüft derzeit ein Tempolimit von 30 km/h. Die hohe, vor allem durch Dieselaautos herbeigeführte Stickstoffdioxidbelastung ist gerade an den Hauptverkehrsadern ein Problem.



Erdgas-Mobilität wird gefördert

Als Anreiz für den Umstieg auf ein klimaschonendes Erdgas-Fahrzeug bieten mehrere Brandenburger Gasversorger Autofahrern Förderungen an. Die EMB Energie Mark Brandenburg, SpreeGas, die Gasversorgung Angermünde und die Städtischen Betriebswerke Luckenwalde etwa erleichtern den Umstieg durch Anschaffungsprämien. Tankgutscheine für Erdgas-Fahrer gibt es bei Energie und Wasser Potsdam und beim Stadt- und Überlandwerk Luckau-Lübbenau. Die Mitglieder von erdgas mobil Berlin-Brandenburg wollen damit Erdgas als Kraftstoff in der Region voranbringen.

www.erdgas-mobil.de/berlin-brandenburg



Auftanken schon möglich beim BER

Auch wenn die Eröffnung des neuen Berliner Flughafens BER wieder einmal in weiter Ferne liegt – Erdgas tanken ist in dessen Nähe bereits möglich: Am Elly-Beinhorn-Ring 2A betreibt Total eine Erdgas-Tankstelle. Allein deswegen lohnt sich die Fahrt zum Flughafen ... Wer es dennoch nicht erwarten kann: Es gibt geführte Besichtigungstouren am BER!

www.total.de

SERVICE

TANKSTELLE UNTER NEUER FLAGGE

Die Tankstelle in der Prenzlauer Promenade 70–73 in 13089 Berlin wird im April umflaggt und gehört dann offiziell zu den Star-Tankstellen. Erdgas-Fahrer können hier an sieben Tagen in der Woche Erdgas tanken.
www.star.de

ERFAHRUNGSUSTAUSCH

Sachkundige für Erdgas-Tankstellen treffen sich am 11. und 12. Mai im Best Western Plus Hotel Steglitz International zum Erfahrungsaustausch. Die Berufsbildung des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfachs (DVGW) informiert auf der Veranstaltung über aktuelle Entwicklungen in Regelwerk und Technik, gesetzliche Rahmenbedingungen und Arbeitsvorschriften.
www.dvgw-veranstaltungen.de/61110



FAHREN SIE NÄCHSTES MAL DOCH MIT DEM ECOTAXI!

Einfach bestellen unter Taxiruf (030) 2 10 10 20, per Smartphone-App oder auf www.ecotaxi.de

GLOSSAR

TK16, TK17, TK25

Hin und wieder stoßen Erdgas-Fahrer auf diese Bezeichnungen im Zusammenhang mit den vertrauten Tankkupplungen ihrer Erdgas-Tankstelle. TK16 (klassische Bauweise mit Drehverschluss) und TK17 (zur Einhand-Bedienung) sind Pkw-Tankkupplungen der schwäbischen Firma WEH, die TK25 ist eine Lkw- oder Erdgas-Bus-Tankkupplung.
www.weh.de

...zum Schluss:

Eine saubere Sache: Die spanische Hauptstadt **Madrid** setzt bei der Müllentsorgung und beim Öffentlichen Personennahverkehr auf Erdgas. **109 Iveco Stralis Trucks** mit **Erdgas-Antrieb** sorgen auf den Straßen Madrids für Sauberkeit. In Europa ist Spanien übrigens gemeinsam mit Italien Vorreiter in Sachen Erdgas-Mobilität.
Quelle: www.erdgas.info



EIN TANKSTOPP IN ZEHLENDORF

In dieser Ausgabe: Esso-Tankstelle, Berliner Straße 20–22, 14169 Berlin

Der Frühling ist genau die richtige Jahreszeit für einen Ausflug in den Botanischen Garten in Dahlem. Bunte Blütenteppiche, betörender Duft – kaum angekommen, befindet sich jeder Besucher binnen Minuten fernab von jedem Hauptstadttreiben. Tropische Gefühle stellen sich in den Gewächshäusern ein. Besonders eindrucksvoll ist die Architektur des denkmalgeschützten Großen Tropenhauses. Ein guter Tipp ist auch das über 100 Jahre alte Botanische Museum, das übrigens das einzige seiner Art in Europa ist.

Der Botanische Garten ist täglich geöffnet. Erdgas-Fahrer können unkompliziert an der Esso-Tankstelle in der Berliner Straße 20–22 im benachbarten Zehlendorf auftanken.
www.bgbm.org



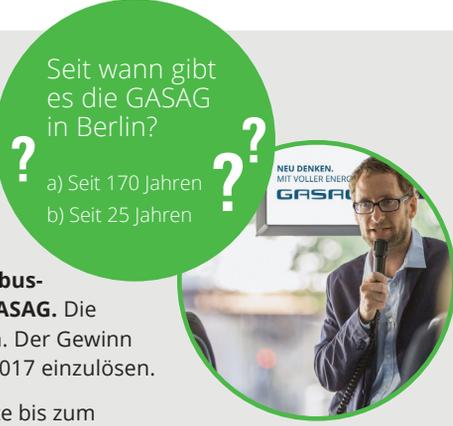
GEWINNSPIEL

Preisfrage

Die GASAG verlost unter allen Einsendungen **3 x 2 Gutscheine für eine Videobus-tour zur Geschichte der GASAG**. Die Tour dauert etwa 2 Stunden. Der Gewinn ist bis zum 30. September 2017 einzulösen.

Senden Sie Ihre Antwort bitte bis zum 21. April 2017 an: mitmachen@gasag.de*

Helmut Bruhn aus Berlin war der Gewinner der letzten Preisfrage. Er freute sich über ein Pkw-Kompaktraining beim ADAC-Fahrsicherheitszentrum Berlin-Brandenburg.



*Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Ausdrücklich ausgeschlossen sind Einsendungen, die beauftragte Kunden für ihre Mitglieder / Kunden vornehmen. Mitarbeiter der GASAG AG, von Unternehmen des GASAG Konzerns und der trurnit Gruppe sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Gewinner erklärt sich mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel damit einverstanden, dass sein Name in der nächsten Ausgabe der Erdgas-Fahrzeug Info und auf der Website der GASAG AG veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.gasag.de/erdgasfahrzeug-gewinnspiel

IMPRESSUM

Herausgeber: GASAG Berliner Gaswerke Aktiengesellschaft, Henriette-Herz-Platz 4, 10178 Berlin
Redaktion / Herstellung: Rainer Knauber (V. i. S. d. P.), GASAG Konzernkommunikation und -marketing, in Zusammenarbeit mit Standort Berlin / trurnit Leipzig GmbH, Susanne Kiebler, Annett Both (Gestaltung).
Redaktionsschluss: 20. März 2017. **Fotos:** BVG / Oliver Lang, MEV Verlag, SEAT Deutschland GmbH, IR MediaAd GmbH, I. Haas / Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem, Zeitreisen – Veranstaltungs- und Projektmanagement, GoogleMaps, alle anderen GASAG und trurnit Berlin.
Heft abbestellen: Wenn Sie „Erdgas-Fahrzeug Info“ nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit unter oberthold@gasag.de oder per Post an GASAG, Erdgas-Fahrzeug Info, 10085 Berlin.

